



Schüler schnuppern in die Arbeitswelt des DLR Oberpfaffenhofen

Donnerstag, 17. November 2011

Erstmals fand am 16. November 2011 im Landkreis Starnberg der "Tag der Ausbildung" statt. In diesem Rahmen besuchten Schüler verschiedene Unternehmen, die sich und ihre Ausbildungsberufe ausführlich vorstellten. Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) Oberpfaffenhofen nutzte diese Gelegenheit, um sich weiterhin die Fachkräfte von Morgen zu sichern. Die Gemeinschaftsaktion wurde vom Regionalmanagement Landkreis Starnberg und der Industrie- und Handelskammer organisiert und von der Handwerkskammer sowie dem Unternehmerverband UWS unterstützt.

Blick hinter die Kulissen

Beim DLR hatten die Azubis in spe die einmalige Gelegenheit einen Blick sowohl in das Galileo Kontrollzentrum als auch das Deutsche Raumfahrt-Kontrollzentrum zu werfen und die Forschungsflugzeugflotte des DLR zu besichtigen. "So wird einem das DLR wirklich schmackhaft gemacht. Ich hätte nicht gedacht, dass hier an so vielen unterschiedlichen Themen geforscht wird. Toll!" sagte einer der jungen Gäste nach der Führung. Miriam Rischko, Leiterin der kaufmännischen Ausbildung in Oberpfaffenhofen präsentierte den Jugendlichen die unterschiedlichen Ausbildungsmöglichkeiten am Standort. "Unsere DLR Auszubildenden haben die Präsentationen selbstständig erarbeitet" erzählt sie stolz. "Uns ist es wichtig, dass die Auszubildenden lernen eigenständig und verantwortungsbewusst zu arbeiten".

Im Angebot: Drei Ausbildungswege

Die "Kaufrau/der Kaufmann für Bürokommunikation" erhält eine umfassende kaufmännische, büro- und informationstechnische Grundausbildung mit Hintergrundinformationen zu betriebswirtschaftlichen, organisatorischen und sozialen Themen.

"Elektroniker/innen für Geräte und Systeme" fertigen Komponenten und Geräte, etwa für die Informations- und Kommunikationstechnik oder die Mess- und Prüftechnik. Sie nehmen Systeme und Geräte in Betrieb und halten sie Instand.

"Industriemechanikerinnen/Industriemechaniker" gibt es in den Arbeitsgebieten Produktionstechnik, Betriebstechnik, Maschinen- und Systemtechnik beziehungsweise Feingerätebau. Industriemechanikerinnen/Industriemechaniker der Fachrichtung Feingerätebau sind aufgrund ihrer Ausbildung für Tätigkeiten im Bereich der Herstellung und Instandhaltung von Baugruppen und Systemen qualifiziert.

Hoher Stellenwert

Die Berufsausbildung hat im DLR einen hohen Stellenwert. Um Forschung und Entwicklung im wissenschaftlichen Umfeld auch in Zukunft sicherzustellen, engagiert sich das DLR in der Nachwuchsförderung. Deshalb wird auch in Zukunft über den eigenen Bedarf hinaus ausgebildet. Ziel ist es, den Nachwuchs in den einzelnen Berufen durch Übernahme sicherzustellen. Das DLR bildet in 22 verschiedenen Berufen mit überdurchschnittlichem Erfolg aus. Die fast 250 Auszubildenden werden zusätzlich zur Berufsschule durch umfangreichen innerbetrieblichen Unterricht und besondere Prüfungsvorbereitung unterstützt. Darüber hinaus bietet das DLR ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in umfangreichem Maße Weiterqualifizierungsmöglichkeiten an.

Kontakte

Miriam Kamin
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Kommunikation Oberpfaffenhofen
Tel.: +49 8153 28-2297
Fax: +49 8153 28-1243
Miriam.Kamin@dlr.de

Tag der Ausbildung: Schüler zu Besuch im DLR Oberpfaffenhofen



Quelle: DLR (CC-BY 3.0).

Die Schüler informieren sich über die unterschiedlichen Ausbildungswege



Quelle: DLR (CC-BY 3.0).

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.